



Fraunhofer

UMSICHT

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR UMWELT-,
SICHERHEITS- UND ENERGIETECHNIK UMSICHT

ROHSTOFFE FÜR NORDRHEIN- WESTFALEN – ERSCHLIESSUNG SEKUNDÄRER ROHSTOFFQUELLEN

WORKSHOP AM 15. NOVEMBER 2011 IN OBERHAUSEN



ROHSTOFFE FÜR NORDRHEIN- WESTFALEN

DIE VERANSTALTUNG

Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen und die ZENIT GmbH, Mülheim an der Ruhr laden Sie zu einer Veranstaltung zum Thema »Erschließung sekundärer Rohstoffquellen – Rohstoffe für Nordrhein-Westfalen« ein. Aktuelle Studien und steigende Preise für Rohstoffe weisen immer mehr auf eine mögliche Knappheit für einzelne Rohstoffe hin. Sowohl auf deutscher als auch auf europäischer Ebene wurde die Thematik deshalb bereits aufgegriffen und in Rohstoffprogrammen und -strategien wurden Lösungsansätze zur Kompensation einer möglichen Rohstoffknappheit entwickelt.

Das Recycling von Wertstoffen aus unterschiedlichen Reststoffquellen (z. B. Produktionsabfälle, Elektro- und Elektronikschrott, Industrieabfälle) wird ein Schwerpunktthema sein. Für einige Wertstoffe, z. B. im Metallbereich, ist eine Kreislaufführung der Rohstoffe längst etabliert. Für andere, teils nur in geringen Mengen eingesetzte Materialien (z. B. Seltene Erden, Elemente der Platingruppe) sind Rückgewinnungsverfahren derzeit noch selten oder stecken erst in den Kinderschuhen.

Im Rahmen der Veranstaltung vermitteln Ihnen Experten aus Politik und Wissenschaft zunächst Hintergründe zur Rohstoffsituation und zu Rohstoffstrategien. Es folgen Vorstellungen von bestehenden Verfahren zur Wiedergewinnung von Wertstoffen. Referenten aus der Praxis werden über ihre Erfahrungen mit den Verfahren und dem Sekundärrohstoffmarkt berichten. Abschließend werden Förderprogramme für Entwicklungsprojekte aufgezeigt. In den Pausen und im Anschluss der Veranstaltung bieten wir ausreichend Raum für interessante Diskussionen und einen regen Informationsaustausch.

DIE ZIELGRUPPE

Diese Veranstaltung richtet sich an Personen aus den Bereichen Geschäftsführung, Betriebsleitung, technische Planung und Beratung, Medien, an Entscheider/innen in der öffentlichen Verwaltung, an Mitarbeiter/innen aus Forschung und Entwicklung sowie an fachlich Interessierte. Studierende und Absolvent/innen entsprechender Fachrichtungen sind gern willkommen.

Workshop am Dienstag, 15. November 2011

9:30 Uhr **BEGRÜSSUNGSKAFFEE**

SITUATION & STRATEGIE

10:00 Uhr **Einführung in die Thematik**

Prof. Dr.-Ing. Eckhard Weidner
Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

10:30 Uhr **Rohstoffversorgung in nationalen und globalen Wirtschaftsräumen**

Prof. Dr. Stefan Bringezu
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH, Wuppertal

11:00 Uhr **Die Leitinitiative der Kommission für ein ressourcenschonendes Europa – Konzept und erste Schritte zur Umsetzung**

Dr. Manfred Rosenstock
Europäische Kommission, Brüssel

11:30 Uhr **Industriestandort NRW – Rohstoffbedarf für NRW**

Dr. Asja Mrotzek, Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen
Michael Nolden, ZENIT GmbH, Mülheim an der Ruhr

12:00 Uhr **MITTAGSPAUSE**

AUS DER PRAXIS: NEUE ROHSTOFFQUELLEN ERSCHLIESSEN

13:00 Uhr **Rückgewinnung von Wertstoffen – Vorstellung eines Recyclingstandorts**

N. N.

13:30 Uhr **Recycling von Magnesium**

Dr. Matthias Gruber, Magontec GmbH, Bottrop

14:00 Uhr **Intelligentes Recycling von Edstahlschrott**

Roland Mauss, Oryx Stainless, Mülheim an der Ruhr

14:30 Uhr **Eisenhüttenschlacken, ein erfolgreiches Beispiel für den effizienten Ressourcenschutz**

Dr.-Ing. Heribert Motz, Dr.-Ing. Dirk Mudersbach
FEhS - Institut für Baustoff-Forschung e.V.

15:00 Uhr **Recycling von industriellen Reststoffen**

Rolf Minkenbergh, DK Recycling und Roheisen GmbH, Duisburg

15:30 Uhr **KAFFEEPAUSE**

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

16:00 Uhr **Förderprogramme**

Tim Schüürmann, ZENIT GmbH, Mülheim an der Ruhr

16:30 Uhr **Schlusswort**

Peter Wolfmeyer, ZENIT GmbH, Mülheim an der Ruhr

AUSKLANG DER VERANSTALTUNG BEI SNACKS UND GETRÄNKEN

FRAUNHOFER UMSICHT: WIR BIETEN TECHNOLOGIE, DIE SICH AUSZAHLT!

Technische Neuerungen in den Bereichen Umwelt-, Werkstoff-, Prozess- und Energietechnik sind unser Know-how, die Förderung nachhaltigen Wirtschaftens, umweltschonender Technologien und innovativen Verhaltens unser Ziel. Unser Wunsch: Die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Innovationsfähigkeit der heimischen Wirtschaft zu fördern. Unsere Auftraggeber sind Industrieunternehmen, Dienstleistungsunternehmen und die öffentliche Hand. Gemeinsam mit ihnen entwickelt und erforscht das Institut neuestes Wissen und transferiert es in industrielle Anwendungen und marktfähige Produkte. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.umsicht.fraunhofer.de

UMSICHT-Förderverein: Der Förderverein des Instituts schreibt den UMSICHT-Wissenschaftspreis in den Bereichen Forschung und Journalismus aus. Bewerbungen sind bis zum 31. März 2012 möglich. Nähere Informationen: www.umsicht-foerderverein.de

ANMELDUNG UND TEILNAHMEGEBÜHR

Bitte melden Sie sich bis zum **10. November 2011** per Brief oder Fax mit dem anhängenden Formular an oder benutzen Sie unsere E-Mail-Anmeldung im Internet unter: »www.umsicht.fraunhofer.de« Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Teilnahmegebühr (inkl. Getränke und Imbiss) beträgt **€ 100,-** (für Studierende gegen Nachweis € 30,-) und wird per Rechnung erhoben. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie per E-Mail. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige schriftliche Stornierung (mind. eine Woche vorher) berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Mitglieder des UMSICHT-Fördervereins besuchen die Veranstaltung kostenfrei (je Unternehmen 1 Teilnehmer).

VERANSTALTUNGORT ANSPRECHPARTNER

Fraunhofer-Institut für Umwelt-,
Sicherheits- und Energietechnik
UMSICHT
Multimediasaal Gebäude D
Osterfelder Straße 3
46047 Oberhausen
www.umsicht.fraunhofer.de

Dr. Joachim Danzig
Telefon +49 208 8598-1145
Telefax +49 208 8598-1289
joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de

Eine Anfahrtsbeschreibung entnehmen Sie bitte folgendem Link oder QR-Code: www.umsicht.fraunhofer.de/anfahrt



Der UMSICHT-Förderverein schreibt den UMSICHT-Wissenschaftspreis aus.
UMSICHT-Wissenschaftspreis 2012 | Rubrik Wissenschaft und Journalismus
Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationen.

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Workshop »Rohstoffe für NRW«
am **15. November 2011 in Oberhausen an.**

Titel, Vorname, Name

Firma/Behörde

Abteilung

Anschrift

Telefon/Telefax

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Fraunhofer-Institut für Umwelt-,
Sicherheits- und Energietechnik
UMSICHT

Dr. Joachim Danzig

Osterfelder Straße 3

46047 Oberhausen

Bitte im Fensterumschlag zurücksenden
oder faxen +49 208 8598-1289